

Flächennutzungen, Landschaftselemente und Biotypen

Nutzungs- und Strukturtypen (gemäß Kartierung im FFH-Gebiet)

FW	Fließgewässer, natürlich oder naturnah (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
XU	Quelle, Quellflur, naturnah (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
VU	Unterwasser- o. Schwimmblattvegetation, natürlich o. naturnah (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
SU	Dystropher See oder Teich (LRT gem. FFH-RL (3160) und (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
MÜ	Übergangs- und Schwingrasenmoor (LRT gem. FFH-RL (7140) und den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
MN	Kalkreiche Niedermoore (LRT gem. FFH-RL (7230))
MS	Torfmoor-Schlenken (LRT gem. FFH-RL (7150))
MR	Renaturierungsfähiges, degradiertes Hoch- / Übergangsmoor (LRT gem. FFH-RL (7120))
G0	(Wirtschafts-) Grünland/-weide, Fettweide
G2	Grünland, frisch: Frischwiese/- weide, mesophil
GP	Pfeifengraswiese (LRT gem. FFH-RL (6410) und den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
GN	Grünland, nass: Nasswiese, seggen- und binsenreich, Sumpf (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
GH	Hochstaudenflur, feucht und nass (LRT gem. FFH-RL (6430) und den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
GR	Hochstaudenflur, Landröhricht (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
H2	Hochstaudenflur, nitrophytisch (Brennnessel etc.)
SI	Siedlungsgebiet, Gewerbe, Mischbebauung, Einzelanwesen, alleinstehendes Gebäude
L	Lagerfläche
G9	Privatgarten, Kleingartenanlage
W1	Laubwaldbestand
W2	Mischwaldbestand
W3	Nadelwaldbestand
W4	Feldgehölz, allgemein
WH	Hecke, naturnah (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WO	Feldgehölz, naturnah (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WN	Gewässer-Begleitgehölz, linear (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WG	Feuchtgebüsch (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
MW	Moorwald (LRT gem. FFH-RL (91D0*) und den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WJ	Schluchtwald (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)

Nutzungs- und Strukturtypen (nachrichtliche Übernahme aus LBP)

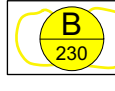
FG	Fließgewässer, Graben
MO	Offenes Hoch- / Übergangsmoor (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
A	Acker (Brache, Feldfrucht, Getreide, Sonderkultur etc.)
G0	(Wirtschafts-) Grünland/-weide, Fettweide
GP	Grünland, feucht: Pfeifengraswiese, nährstoffarm (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
G31	Grünland, feucht: Feuchtwiese /-weide, artenarm
G42	Grünland, nass: Nasswiese, seggen- und binsenreich, aber gestört
GN	Grünland, nass: Nasswiese, seggen- und binsenreich, Sumpf (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
GH	Hochstaudenflur, feucht und nass (Mädesüß), eher nährstoffreich (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
GR	Hochstaudenflur, Landröhricht (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
P	Ruderalflur (auf eher vegetationsfreiem, eutrophen Boden)
X	Allgrasflur, Grüntreifen an Verkehrsflächen, Zwischengrün
SI	Siedlungsgebiet, Gewerbe, Mischbebauung, Einzelanwesen, alleinstehendes Gebäude
S	Sonstige Flächen ...1 Holzlagerplatz ...2 Kiesgrube ...3 Silage-Miete, Fahrtilo ...4 PKW-Stellplatz ...5 Lagerfläche Bodenmaterial ...6 Pflanzenkläranlage ...7 Schutt, Waren, Rohstoffe, Container etc. ...8 Schnittgut, überwiegend pflanzliches Material ...9 sonstige Lagerfläche
VA	Straße, asphaltiert
VW	Straße / (Forst-)Weg, wassergebunden
VB	Bahnlinie
VG	Grünweg
G9	Privatgarten, Kleingartenanlage
W1	Laubwaldbestand
W2	Mischwaldbestand
W3	Nadelwaldbestand
W4	Feldgehölz, allgemein
WH	Hecke, naturnah (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WN	Gewässer-Begleitgehölz, linear (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WG	Feuchtgebüsch (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WB	Bruchwald (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WJ	Schluchtwald (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
WO	Streubstwiese (den Kriterien der amtli. bay. Biotopkartierung entsprechend)
●	Einzelbaum

Landschaftsbildprägende Strukturen

	Einzelbaum, Baumreihe, Allee, Hangkante mit besonderer landschaftlicher Bedeutung
--	---

Schutzgebiete, rechtlich geschützte Biotope

Biotope



Biotope laut amtlicher Biotopkartierung Bayern, mit Nummer und Flächenabgrenzung

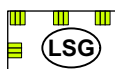


Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i. V. m. Art. 23 BayNatSchG

Schutzgebiete

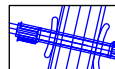


FFH-Gebiet

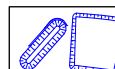


Landschaftsschutzgebiet

Geplante Baumaßnahmen



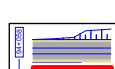
Brückenbauwerk



Regenrückhalteanlage mit Absetz- und Rückhaltebecken



Geplante Straße (Darstellung Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen) Bituminös gebunden (mit Banketten) / wassergebunden



Geplante(r) Lärmschutzwall / -wand (rot) (Für artenschutzrechtliche Belange: Ausführung an Durchlässen als beidseitige Irritationsschutz- / Lärmschutzwand mit Kollisionsschutzfunktion)

Geplante landschaftspflegerische Maßnahmen

Darstellung gemäß LBP (siehe Unterlage 19.1.2 T1 bzw. 9.2 T1)

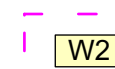
Maßnahmentypen



Schutzmaßnahme (mit Nummer und Erläuterung im entsprechenden Textblock)



Ausgleichsmaßnahme zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes und zur Neugestaltung des Landschaftsbildes (mit Nummer und Grenze der Maßnahme sowie Erläuterung im entsprechenden Textblock)



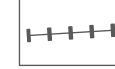
Ausgleichsmaßnahme für den walddrechtlichen Ausgleich nach BayWaldG (mit Nummer und Grenze der Maßnahme sowie Erläuterung im entsprechenden Textblock)

Es wurden im Wesentlichen nur die für das FFH-Gebiet relevanten Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen aus dem LBP übernommen. Schutzmaßnahmen, die z. B. ausschließlich Artenschutzbelange behandeln, wurden nicht dargestellt. Ausgleichsmaßnahmen ohne Bezug zum FFH-Gebiet (A5, W2) sind lediglich nachrichtlich im Plan verortet, jedoch ohne Textkasten wiedergegeben. Die hier genannten Maßnahmen dienen auch der Vermeidung / Minimierung der Beeinträchtigung oder Gefährdung von Tier- oder Pflanzenarten gem. Anhang IV FFH-RL und / oder europäischer Vogelarten im Sinne von Art. 1 VS-RL.

Bau- und vegetationstechnische Maßnahmen



Begrenzung des Baufeldes im Bereich angrenzender Biotope, Schutz zu erhaltender Gehölzbestände und Vegetationsflächen gemäß DIN 18920 (S2, S4)



Anlage von Amphibienleiteinrichtungen (S8)



Errichtung von Kollisionsschutz- / Irritationsschutzwänden (A/S11)



Aufbau eines neuen Waldmantels in direkt benachbarten Beständen durch Waldrandvor- oder unterpflanzung bei angerrissenen Waldflächen (S10)



Anlage naturnaher Fließgewässer bei den Durchlässen zur Wiederverknüpfung von beeinträchtigten Bachabschnitten (S5, A6)



Landschaftsgerechte Einbindung der Absetz- und Rückhaltebecken durch: Ansaat der Böschungen (hellgrün) um die Wasserflächen (blau) Anlage eines Zufahrtswegs (grau) mit Anbindung ans Wegenetz



Anlage von Benjeshecken (A5, A6)



Umwandlung von Nadelwaldbestand in standorttypischen strukturreichen Mischwald (A6)



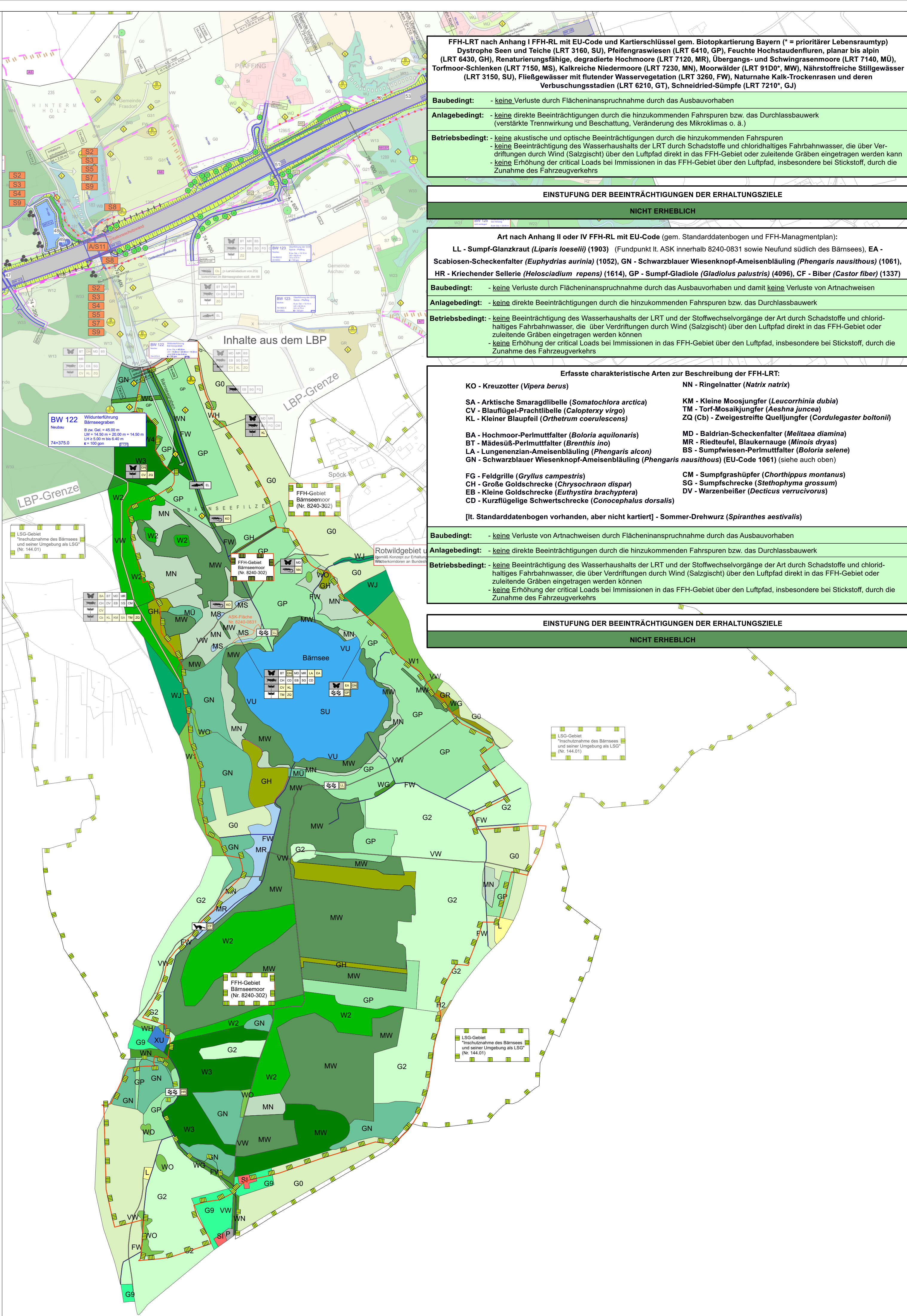
Ansaat von Landschaftsrassen auf Böschungen auf entsiegelten Flächen auf ebenen Flächen



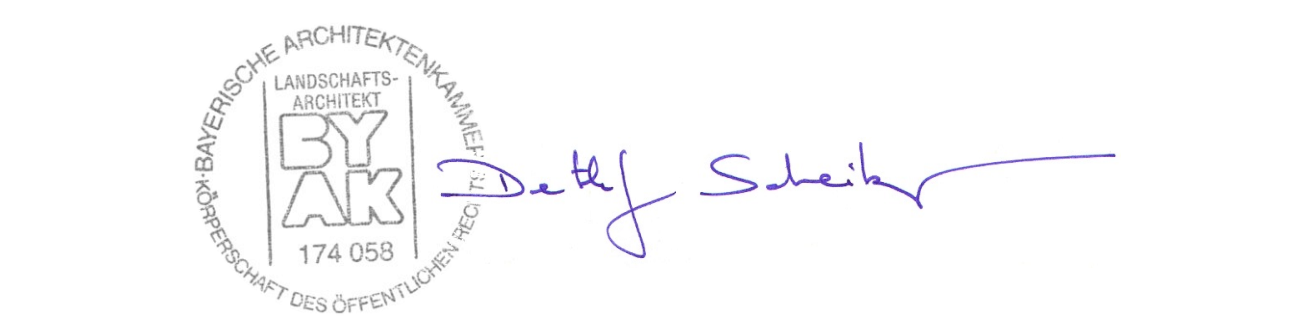
Anlage von Gehölzgruppen und Hecken Ziel: struktureiche Gehölzbestände mit hohem Anteil an Sträuchern in lockerem Verband



Pflanzung von Einzelbäumen und Baumgruppen





Aus Gründen der Lesbarkeit wurde auf rote Darstellungen im Plan verzichtet. Für Änderungen und Ergänzungen im Zuge der 1. und 2. Tektur: siehe Textkasten



2. Tektur vom 31.01.2023 zu den Planfeststellungsunterlagen		bearbeitet:	Gez.: 1312	Dez. 2022	Heßlinger
		gezeichnet:	-	-	extern
		geprüft:	Gez.: 131	Dez. 2022	Stelzer
		Gez.: 13	Dez. 2022	Müssig	
		Nr.			
1	Aktualisierung der technischen Lageplanung bei geplantem Lärmschutzwall und Feldweg auf Flumr. 1315				
2	Darstellung der geplanten Irritationsschutzwände auf BW 122				
3	Anpassung der Planhöhe auf DIN-Maß, einschl. Änderungen im Layout und bei der Position der Textkästen				
4					
5					
6					

<h1>1. Tektur</h1> <p>vom 17.12.2019</p>				Datum	Zeichen
		bearbeitet:	Gez.: 1312	Dec. 2019	Heßlinger
		gezeichnet:	-	-	extern
		geprüft:	Gez.: 131	Dec. 2019	Stelter
			Gez.: 13	Dec. 2019	Müssig
zu den Planfeststellungsunterlagen					
Nr.	Änderung gegenüber Planfeststellung vom 31.07.2014				
1	Anpassungen in den Textkästen und Aktualisierung der Schutzgebietsgrenzen				
2	Anpassungen in den Textkästen (Aktualisierung bei Gattungsnamen)				
3	Ergänzungen von Lebensraumtypen und Arten nach Anhang I bzw. II lt. Angaben im FFH-Managementplan				
4					
5					

 Horstmann + Schreiber Dipl. Ing. LandschaftsArchitekten	Gerhard von Nagel Straße 1 85354 Freising Tel. 089/45552-0 / 490633, Fax 490635 www.horstmannschreiber.de			Datum	Zeichen
	bearbeitet:			Jul 2014	TH
	gezeichnet:			Jul 2014	TH
	geprüft:			Jul 2014	DS

Autobahndirektion Südbayern					
					
Seidlstraße 7-11 80335 München					
Tel. 089/54552-0, Fax 089/54552-200, E-Mail: poststelle@adbsb.bayern.de					
bearbeitet:					
gezeichnet:					
geprüft:	Gez.: 1309	Jul 2014	Heßlinger		
	Gez.: 13	Jul 2014	Schaub		
PSP Nr.:	B015.ABA0060.20				
PSP Bez.:	BP 6A Achenmühle - Bernauer Berg				
Datename:	19-3-3_FFH_VP_Ln_Plan.pdf				

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung		Unterlage / Blatt-Nr.: 19.3.3 / 1 T2	
Freistaat Bayern		Angaben zur FFH-Verträglichkeitsprüfung - Lebensraumtypen und Arten / Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele und Maßnahmen zur Schadensbegrenzung	
Straße / Abschn.-Nr. / Station: A8_1160_2.950 bis A8_1180_4.231		Maßstab: 1 : 5.000	
PROJUS-Nr.: 09 999903.20			
A8 Rosenheim - (Salzburg)			
6-streifiger Ausbau zwischen Achenmühle und Bernauer Berg			
Bau-km 67+747 bis 75+575 einschl. Überleitung auf Bestand von 75+000 bis 75+575			
aufgestellt: Autobahndirektion Südbayern		2. Tektur aufgestellt: Autobahn GmbH des Bundes Niederlassung Südbayern	
Dr.-Ing. E i.d. Lfd. Baudirektor München, den 31.07.2014		Dr.-Ing. E i.d. Lfd. Baudirektor München, den 31.01.2023	
1. Tektur aufgestellt: Autobahndirektion Südbayern		Planfestgestellt mit Beschluss der Regierung von Oberbayern Az.: 4354.32.01-2-3 München, 31.01.2024	
Dr.-Ing. E i.d. Lfd. Baudirektor München, den 17.12.2019		gezeichnet: Regierungsdirektor	
Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geobasis.bayern.de) Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet			
Pflaster:			